

Zweite Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen des Fachbereichs Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen der Universität Kassel vom 2. Mai 2017

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen des Fachbereichs Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen der Universität Kassel vom 29. April 2014 (MittBl. Nr.13/2014, S. 1825), zuletzt geändert am 30. Juni 2015 (MittBl. 01/2016, S. 14), wird wie folgt geändert:

Artikel 1 Änderungen

1. § 7 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Die Bachelorprüfung besteht aus

- den Modulprüfungen der Pflichtmodule der Grundstudienphase gem. Abs. 3 a im Umfang von 87 Credits,
- den Modulprüfungen der Pflichtmodule der Hauptstudienphase gem. Abs. 3 b im Umfang von 57 Credits
- den Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Umweltingenieurwesen gem. Abs. 4 im Umfang von 12 Credits,
- den Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Ingenieurwissenschaften gem. Abs. 4 im Umfang von 9 Credits,
- dem Ingenieurpraktikum gem. § 8 im Umfang von 16 Credits,
- den Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule im Bereich der Schlüsselkompetenzen (fachübergreifend) gem. § 9 im Umfang von 6 Credits,
- den Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule im Bereich der Schlüsselkompetenzen (Recht) gem. § 9 im Umfang von 6 Credits,
- den Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule im Bereich der Schlüsselkompetenzen (Wirtschaft) gem. § 9 im Umfang von 6 Credits und
- dem Bachelorabschlussmodul gem. § 10 im Umfang von 11 Credits.

2. § 7 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

(4) Es sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 Credits zur Schwerpunktbildung aus dem Bereich Umweltingenieurwesen sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 Credits zur Ergänzung aus dem Bereich Ingenieurwissenschaften zu belegen. Der Katalog der Wahlpflichtmodule wird für die beiden Bereiche im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes semesterweise vom Fachbereichsrat beschlossen und vom Fachbereich jeweils vor Beginn der Vorlesungszeit im Modulhandbuch und in den Modulübersichtslisten veröffentlicht.

3. § 9 wird wie folgt neu gefasst:

Im Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen werden mindestens 30 Credits im Bereich der Schlüsselkompetenzen erworben, davon 6 Credits additiv im Bereich Recht, 6 Credits additiv im Bereich Wirtschaft sowie 6 Credits additiv im Bereich fachübergreifender Schlüsselkompetenzen.

4. Die Modulblätter „Umweltingenieurwesen Schwerpunkt“ (neu: 12 Credits), „Ingenieurwissenschaften Ergänzung“ (neu: 9 Credits) und „Schlüsselkompetenzen (fachübergreifend)“ (neu: 6 Credits) im Studien- und Prüfungsplan (SPP) werden wie folgt neu gefasst:

Modulname	Wahlpflichtmodule Umweltingenieurwesen Schwerpunkt
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erlangen vertiefende fachspezifische Kenntnisse in den Bereichen Umweltwissenschaften, Umwelttechnik und Umweltmanagement und werden in die Lage versetzt, selbstständig komplexe umweltingenieurbezogene Aufgaben zu beurteilen und zu lösen.</p> <p>Die Studierenden sammeln praktische Erfahrungen in umweltingenieurbezogenen Tätigkeiten. Sie sind in der Lage, analytische Methoden auszuwählen und diese anzuwenden.</p> <p>Ziel ist die Erlangung von Fach- und Methodenkompetenz im gewählten umweltingenieurbezogenen Gebiet.</p> <p>Die Studierenden haben, je nach Interesse, die Möglichkeit einen Schwerpunkt innerhalb des Bachelorstudiengangs zu bilden. Des Weiteren kann dies der Vorbereitung auf eine Schwerpunktbildung im Masterstudiengang dienen.</p>
Lehrveranstaltungsarten	VL, VL+P, Ü, S, PS, LFP, KO, EX
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 8 SWS (120 Stunden) Selbststudium: 240 Stunden
Studienleistungen	Je nach gewähltem Modul
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul
Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul Schriftliche Prüfung (30 bis 180 Minuten), mündliche Prüfung (15-60 Minuten), Hausarbeit, Projektarbeit, Seminarvortrag.
Anzahl Credits für das Modul	12

Modulname	Wahlpflichtmodule Ingenieurwissenschaften Ergänzung
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erlangen ergänzende ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse. Sie werden in die Lage versetzt, selbstständig komplexe ingenieurwissenschaftliche Aufgaben zu lösen und sammeln praktische Erfahrungen in ingenieurwissenschaftlichen Tätigkeiten. Sie können analytische Methoden auswählen und diese anwenden.</p> <p>Ziel ist die Erlangung von Fach- und Methodenkompetenz im gewählten ingenieurwissenschaftlichen Gebiet.</p> <p>Die Studierenden können Lehrveranstaltungen aus allen ingenieurwissenschaftlichen Gebieten, je nach Interesse, wählen.</p>
Lehrveranstaltungsarten	VL, VL+P, Ü, S, PS, LFP, KO, EX
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 6 SWS (90 Stunden) Selbststudium: 180 Stunden
Studienleistungen	Je nach gewähltem Modul
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul
Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul Schriftliche Prüfung (30 bis 180 Minuten), mündliche Prüfung (15-60 Minuten), Hausarbeit, Projektarbeit, Seminarvortrag.
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	Wahlpflichtmodule Schlüsselkompetenzen (fachübergreifend)
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul

Lernergebnisse, Kompetenzen Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erlernen additive interdisziplinäre Elemente innerhalb ihres Studiengangs. Diese sollen eine sinnvolle Ergänzung des Fachstudiums aus dem Bereich fachübergreifender Lehrangebote gewährleisten.</p> <p>Sie erwerben Kompetenzen, die das fachlich erworbene Kompetenzraster erweitern und für ein späteres Berufsleben von Bedeutung sind.</p> <p>Die Kompetenzen werden gegliedert in Kommunikationskompetenz, Organisationskompetenz und Methodenkompetenz.</p> <p>Im Bereich der Kommunikationskompetenz sollen die Studierenden u.a. Vortragserfahrungen sammeln und zwischenmenschliche Interaktionen in unterschiedlichen komplexen Situationen und sozialen Rollen erlernen.</p> <p>Im Bereich der Organisationskompetenz sollen die Studierenden u.a. Selbstmanagement erlernen und Probleme strukturiert und wissenschaftlich fundiert bewältigen.</p> <p>Im Bereich der Methodenkompetenz sollen die Studierenden befähigt werden, selbstständig über ein selbst gewähltes Thema zu recherchieren, dieses selbstreflektiert aufzubereiten und in wissenschaftlicher Form zu präsentieren (mündliche sowie schriftliche Form).</p>
Lehrveranstaltungsarten	VL, VL+P, Ü, S, PS, LFP, KO, EX
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 4 SWS (60 Stunden) Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistungen	Je nach gewähltem Modul
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul
Prüfungsleistung	Je nach gewähltem Modul Schriftliche Prüfung (30 bis 180 Minuten), mündliche Prüfung (15-60 Minuten), Hausarbeit, Projektarbeit, Seminarvortrag.
Anzahl Credits für das Modul	6

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 20. Juli 2017

Der Dekan des Fachbereichs Bauingenieur- und Umweltingenieurwesens
Prof. Dr.-Ing. Volkhard Franz